



## MAI THEATER ULM

<b>04</b> SA	TREFFPUNKT: THEATERPFORTE	9.45 / 5 € <b>WORKSHOP</b> zu »Written on Skin« – Teil 2
	GROßES HAUS	19.00-21.30 / Freiverkauf / 11,90-41 € / <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>DER VETTER AUS DINGSDA</b> Operette in drei Akten von Eduard Künneke
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 9 7 € <b>PREMIERE: DAS TIERREICH</b> [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
<b>05</b> SO	FOYER	11.00 / Karten nur vor Ort / 2 € <b>MATINÉE</b> zu »Written on Skin«
	GROßES HAUS	14.00-16.35 / Abos: SoNa • SoNa 2 / 10-29 € <b>SOUL KITCHEN</b> Schauspiel mit Musik nach dem Drehbuch von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
	FOYER	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € <b>8. KAMMERKONZERT</b> Mit Werken von Antonín Dvořák und Leoš Janáček
<b>06</b> MO		16.00-17.00 <b>THEATER ULM – DIE BESTE DROGE DER STADT</b> Live bei Radio Free FM UKW 102,6 MHz / Kabel 97,70 MHz und 93,45 MHz Livestream unter <a href="http://www.freefm.de">www.freefm.de</a>
<b>07</b> DI	PODIUM.BAR	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € <b>ZU MÜDE, UM SCHLAFEN ZU GEHN</b> Ein musikalischer Abend mit Liedern von Hildegard Knef (1925–2002)
<b>08</b> MI	ULMER MÜNSTER	20.30-21.40 / Freiverkauf / 15 10 € <b>WIEDERAUFNAHME: JUDAS</b> Monolog von Lot Vekemans
<b>09</b> DO	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 9 7 € <b>DAS TIERREICH</b> [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: Premiere • Premiere klein • Premiere Musiktheater-Pur / 22-41 € <b>PREMIERE: WRITTEN ON SKIN</b> Oper von George Benjamin <i>In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln</i> Kooperation mit der Königlichen Oper Stockholm
	ULMER MÜNSTER	20.30-21.40 / Freiverkauf / 15 10 € <b>JUDAS</b> Monolog von Lot Vekemans
<b>10</b> FR	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € / <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>AM BODEN</b> Monolog von George Brant
	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Freiverkauf / 11,90-41 € <b>DAS KALTE HERZ</b> [12+] Tanztheater von Reiner Feistel nach dem Märchen von Wilhelm Hauff zu Musik von Franz Schubert u. a.
	ULMER MÜNSTER	20.30-21.40 / Freiverkauf / 15 10 € <b>JUDAS</b> Monolog von Lot Vekemans
<b>11</b> SA	GROßES HAUS	19.00 / Abo: S1 / 11,90-41 € <b>DER FLIEGENDE HOLLÄNDER</b> Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
	ULM	19.00 / <b>EINTRITT FREI</b> <b>THEATER AN DER THEKE</b> Theater- trifft Kneipenkultur
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 9 7 € <b>DAS TIERREICH</b> [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
	PODIUM.BAR	22.00 / <b>ZÄHLEN SIE, WAS SIE WOLLEN!</b> <b>CHAPEAU AT NIGHT!</b> – DAS GRUNDGESETZ WIRD SIEBZIG. EIN ANLASS ZUM FEIERN!
<b>12</b> SO	CHRISTUS- KIRCHE	10.00 / <b>EINTRITT FREI</b> <b>VIS-À-VIS</b> zu »Das kalte Herz«  THEATER UND KIRCHE IM DIALOG
	FOYER	15.00 / Freiverkauf / 12 7 € <b>RICHARD WAGNER – EIN SATIRISCHES PORTRAIT</b> Lesung mit Musik
	GROßES HAUS	19.00-21.35 / Abos: So/E • So klein • So Schauspiel-Pur / 10-29 € / <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>SOUL KITCHEN</b> Schauspiel mit Musik nach dem Drehbuch von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
<b>15</b> MI	PODIUM	10.00 + 11.30 / Freiverkauf / 9 5 € <b>PREMIERE: KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ</b> [6+] Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper
	KULTURBUCH- HANDLUNG JASTRAM	19.00 / Freiverkauf / 8 € <b>WORT-REICH – DIE LESEREIHE</b> IM DICKICHT DER STADT – LITERATUR AUS BERLINS ASPHALTDSCHUNDEL
<b>16</b> DO	PODIUM	10.00 + 11.30 / Freiverkauf / 9 5 € <b>KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ</b> [6+] Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper
	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: Do • Do klein • Do Musiktheater-Pur / 11,90-41 € <b>WRITTEN ON SKIN</b> Oper von George Benjamin <i>In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln</i> Kooperation mit der Königlichen Oper Stockholm
<b>17</b> FR	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 9 7 € <b>DAS TIERREICH</b> [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Abo: Fr / 11,90-41 € <b>DAS KALTE HERZ</b> [12+] Tanztheater von Reiner Feistel nach dem Märchen von Wilhelm Hauff zu Musik von Franz Schubert u. a.
<b>18</b> SA	OBERES FOYER	18.30 / Einführung
	GROßES HAUS	19.00 / Abos: S2 • S2 klein • S2 Musiktheater-Pur / 11,90-41 € <b>WRITTEN ON SKIN</b> Oper von George Benjamin <i>In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln</i> Kooperation mit der Königlichen Oper Stockholm
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 9 7 € <b>DAS TIERREICH</b> [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
<b>19</b> SO	FOYER	11.00 / Karten nur vor Ort / 2 € <b>MATINÉE</b> zu »Von morgens bis mitternachts«
	PODIUM	11.00 + 12.30 / Freiverkauf / 9 5 € <b>KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ</b> [6+] Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper
<b>20</b> MO	PODIUM	17.00 + 18.30 / Abo: Kinder 1 • Kinder 2 / 9 5 € <b>KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ</b> [6+] Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper
<b>21</b> DI	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: Di • Di klein • Di Musiktheater-Pur • G / 11,90-41 € <b>WRITTEN ON SKIN</b> Oper von George Benjamin <i>In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln</i> Kooperation mit der Königlichen Oper Stockholm
<b>23</b> DO	GROßES HAUS	20.00 / Abos: Premiere • Premiere Schauspiel Pur / 18,50-29 € <b>PREMIERE: VON MORGENS BIS MITTERNACHTS</b> Schauspiel in zwei Teilen von Georg Kaiser
<b>24</b> FR	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: F1 • F1 klein • F1 Musiktheater-Pur / 11,90-41 € <b>WRITTEN ON SKIN</b> Oper von George Benjamin <i>In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln</i> Kooperation mit der Königlichen Oper Stockholm
<b>25</b> SA	LANGENAU	10.30 / Startpunkt: Rathausplatz <b>70 JAHRE GRUNDGESETZ</b> Eine Aktion der Buchhandlung Mahr in Kooperation mit dem Theater Ulm
	OBERES FOYER	18.30 / Einführung
	GROßES HAUS	19.00 / Freiverkauf / 11,90-41 € <b>DAS KALTE HERZ</b> [12+] Tanztheater von Reiner Feistel nach dem Märchen von Wilhelm Hauff zu Musik von Franz Schubert u. a.
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 9 7 € / <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>DAS TIERREICH</b> [14+] Schauspiel von Nolte Decar Eine Produktion der Bürgerbühne Schauspiel 14-20
	BADEN-BADEN	21.00-22.10 <b>JUDAS</b> Monolog von Lot Vekemans IM RAHMEN DER BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN THEATERTAGE 2019
<b>26</b> SO	GROßES HAUS	14.00 / Abos: SoNa • SoNa 2 / 11,90-41 € <b>DER FLIEGENDE HOLLÄNDER</b> Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
<b>28</b> DI	AEGIS LITERATUR	19.30 / Karten nur vor Ort / 2 € <b>SOIRÉE</b> zu »Konstellationen«
<b>29</b> MI	OBERES FOYER	19.30 / Einführung
	GROßES HAUS	20.00 / Abos: M1 • M1 klein • M1 Musiktheater-Pur / 11,90-41 € <b>WRITTEN ON SKIN</b> Oper von George Benjamin <i>In englischer Sprache mit deutschen Übertiteln</i> Kooperation mit der Königlichen Oper Stockholm
<b>30</b> DO	PODIUM	11.00 + 12.30 / Abo: Kinder 3 / Freiverkauf / 9 5 € / <b>ZUM LETZTEN MAL</b> <b>KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ</b> [6+] Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper
	GROßES HAUS	19.00 / Abos: Do • Do Schauspiel Pur / 10-29 € <b>VON MORGENS BIS MITTERNACHTS</b> Schauspiel in zwei Teilen von Georg Kaiser
<b>31</b> FR	GROßES HAUS	20.00 / Abos: F2 • Geschenk / 11,90-41 € <b>DER FLIEGENDE HOLLÄNDER</b> Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner

fremd-  
gehen  
ERWÜNSCHT!

**JAN FELIX MAY  
& BAND**  
RED MESSIAH TOUR  
KONZERT IM STUDIO  
03/05/2019, 21 UHR  
[WWW.ROXY.ULM.DE](http://WWW.ROXY.ULM.DE)

## VORSCHAU JUNI

<b>01</b> SA	PODIUM	19.30 / <b>KONSTELLATIONEN</b> Schauspiel von Nick Payne
<b>07</b> FR	WILHELMSBURG	20.30 / <b>EVITA</b> Musical in zwei Akten von Andrew Lloyd Webber
<b>22</b> SA	PODIUM	19.30 / <b>ARIZONA LADY</b> [8+] Operette in zwei Akten von Emmerich Kálmán Eine Produktion der Bürgerbühne Musiktheater 15-25

### KARTENVERKAUF THEATERKASSE

Herbert-von-Karajan-Platz 1 / Mo 11-17 Uhr, Di bis Fr 11-19 Uhr,  
Sa 10-13 Uhr / Tel. 0731-161 44 44 / [theaterkasse@ulm.de](mailto:theaterkasse@ulm.de)

### GRUPPENKARTEN

Mo bis Do 11-17 Uhr, Fr 11-14 Uhr / Tel. 0731-161 44 58  
Fax 0731-161 45 34 / [abobuero@ulm.de](mailto:abobuero@ulm.de)

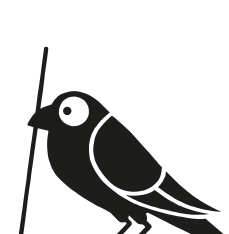
[www.theater-ulm.de](http://www.theater-ulm.de)

kultur in ulm



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



**THEATER  
ULM**



PREMIERE: **Samstag, 04/05/2019, 19.30 Uhr, Podium**

## DAS TIERREICH [14+]

Schauspiel von Nolte Decar

Eine Produktion der Bürgerbühne 14-20

Eine Gruppe von Jugendlichen verbringt ihre Sommerferien zu Hause in einer deutschen Kleinstadt. Es ist nicht nur das Gefühl der Freiheit, das die Ferien bestimmt, hier werden alle Sorgen, Träume, Probleme, Ängste und der Alltag der Heranwachsenden deutlich: Liebe, Mobbing, Partys, Eifersüchteleien, philosophische Grundsatzzfragen und Tagespolitik bestimmen die schulfreie Zeit. Wir erleben die Theater-AG beim Proben, die Mädchenrockband bei ihren Auftritten und begeben uns auf die Suche nach einem verschwundenen Chinchilla. Bis eines Tages die Unbeschwertheit des Sommers auf eine harte Probe gestellt wird, als ein Leopard-II-Panzer einen folgenschweren Unfall verursacht ...

Das Autorenduo Jakob Nolte und Michel Decar gewann mit dem Stück 2013 den Brüder-Grimm-Preis des Landes Berlin und wurde für den Autorenpreis des Heidelberger Stückemarkts 2014 nominiert.

Inszenierung & Leitung: Martin Borowski

Schauspieltraining & Leitung: Franziska Maria Pöbl

Ausstattung: Tekmile Göceri

Mit: Lena Becker, Manuel Becker, Sara Hockenmaier, Ina Klausner, Ben Lenter, Lisa-Marie Laibl, Marie Otterbach, Annika Paul, Mona Schmid, Amelie Schulz, Jonathan Süßmuth, Urszula Uzdowska, Julius von Winning / Band: Annika Leanyvari (Vocals), Fabian Ewers (Gitarre), Linus Kleinhans (Bass), Elijah Mayr/Emma Kriskchowsky (Drums)

Mit freundlicher Unterstützung der 



ULMER PREMIERE: **Donnerstag, 09/05/2019, 20 Uhr, Großes Haus**

## WRITTEN ON SKIN

Oper in drei Teilen von George Benjamin

Libretto von Martin Crimp nach dem anonymen okzitanischen Text »Guillem de Cabestanh – Le cœur mangé« aus dem 13. Jahrhundert in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Nach der Uraufführung 2012 startete »Written on Skin« einen Triumphzug über die europäischen Opernbühnen. Ausgangspunkt ist ein mittelalterliches provenzalisches Ehedrama, mitleidlos betrachtet mit den Augen sinisterer Engel des 21. Jahrhunderts: Im Auftrag eines selbstherrlichen Oligarchen kreiert ein junger Illustriator Bilder über dessen politische Herrschaft und heimisches Glück. Doch das Entstehen des Buches und die sich anbahnende Beziehung mit dem Künstler wird zum Katalysator für die Rebellion der zuvor kindgleich gehorsamen Frau Agnès.

George Benjamin und Martin Crimp erzählen von Unterwerfung und Auflehnung, verstörenden Konsequenzen der Selbsterfahrung und den Grenzen der Macht, die Menschen sich über andere anmaßen, und das sowohl in den sensiblen Momenten der Verführung als auch in denen brutaler Vergeltung mit ungemeiner Intensität.

Musikalische Leitung: Michael Weiger

Inszenierung: Kay Metzger

Ausstattung: Petra Molléus

Video: Martin Kemner

Mit: Markus Francke, Maria Rosendorfsky, Benno Schachtner, I Chiao Shih, Dae-Hee Shin / Statisterie des Theaters Ulm, das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

KOOPERATION MIT DER KÖNIGLICHEN OPER STOCKHOLM UND DEM LANDESTHEATER DETMOLD

WORKSHOP TEIL 1:

**Samstag, 27/04/2019, 17 Uhr, Treffpunkt: Theaterpforte**

WORKSHOP TEIL 2:

**Samstag, 04/05/2019, 9.45 Uhr, Treffpunkt: Theaterpforte**

MATINÉE: **Sonntag, 05/05/2019, 11 Uhr, Foyer**

 **FREUNDE UND FÖRDERER DES ULMER THEATERS e. V.**  
NÄCHSTER MITTWOCHSTREFF:  
29/05/2018, 19.30 UHR, RATSKELLER

PREMIERE: **Donnerstag, 23/05/2019, 20 Uhr, Großes Haus**

## VON MORGENS BIS MITTERNACHTS

Schauspiel in zwei Teilen von Georg Kaiser

Die in Pelz und Seide gehüllte Dame, die in der Bank erscheint, riecht nach großer weiter Welt, nach Abenteuer und Leben. Da brechen beim Kassierer alle Dämme und er stiehlt 60.000 in Scheinen und Gold. Er flieht aus dem Käfig seines kleinbürgerlichen Alltags in — ja wohin jetzt? Anfangs berauscht vom purem Wissen um das begangene Verbrechen begreift der Kassierer in den nun folgenden Stationen des Dramas, dass Freiheit und Glück nicht zu erkauften sind.

Der heute fast vergessene Georg Kaiser war zwischen 1922 und 1933 der meistgespielte Dramatiker Deutschlands. Mit lyrischer Wucht und unbefangenen Pathos stellt seine Prosadichtung »Von morgens bis mitternachts« die Frage nach dem Kern des Seins — der Held bäumt sich gegen die ihn beschränkende Gesellschaft auf und scheitert zuletzt doch an ihr. In Zeiten des unbegrenzten Individualismus lohnt eine erneute Auseinandersetzung mit dem Expressivismus, denn: Sind wir nicht doch eher im Wechselspiel mit der Welt zu verstehen denn als Einzelne?

Inszenierung: Jasper Brandis

Ausstattung: Andreas Freichels

Musik: Axel Goldbeck

Mit: Stephan Clemens, Fabian Gröver, Marie Luisa Kerkhoff, Christel Mayr, Maurizio Micksch, Gunther Nickles, Benedikt Paulun, Franziska Maria Pöbl, Lukas Schrenk, Nicola Schubert

MATINÉE: **Sonntag, 19/05/2019, 11 Uhr, Foyer**



WIEDER IM SPIELPLAN!  
**JUDAS  
MONOLOG VON  
LOT VEKEMANS**

MI 08/05/2019  
DO 09/05/2019  
FR 10/05/2019  
20.30 UHR,  
ULMER MÜNSTER  
SA 25/05/2019  
21 UHR, BADEN-BADEN  
IM RAHMEN DER BADEN-  
WÜRTTEMBERGISCHEN  
THEATERTAGE 2019

Sonntag, 05/05/2019, 19.30 Uhr, Foyer

## 8. KAMMERKONZERT

Mit Werken von Antonín Dvořák und Leoš Janáček

ANTONÍN DVOŘÁK: Zypressen, B 152  
LEOŠ JANÁČEK: 2. Streichquartett – »Intime Briefe«  
ANTONÍN DVOŘÁK:  
12. Streichquartett, F-Dur, op. 96 – »Amerikanisches Quartett«

Antonín Dvořák und Leoš Janáček gehören zu den bekanntesten tschechischen Komponisten. Obwohl beide — der eine in Böhmen, der andere in Mähren geboren — ungefähr zur gleichen Zeit lebten, unterscheiden sich ihre Kompositionen doch stark voneinander. Das »Porta Nuova Quartett« kombiniert im »8. Kammerkonzert« nun Werke beider Meister. Entdecken Sie im direkten Vergleich Gemeinsamkeiten und spannende Gegensätze bei dreien der wichtigsten tschechischen Streichquartette!

Es musiziert das »Porta Nuova Quartett«: Yuki Kojima (Violine), Christina Hauser-Gurski (Violine), Sayuri Nakao-Haas (Viola), Andreas Haas (Violoncello)

Mittwoch, 15/05/2019, 10 Uhr, Podium

## KINDERKONZERT: DER FREISCHÜTZ [6+]

Szenische Lesung nach Johann August Apels »Der Freischütz« mit Carl Maria von Webers Harmoniemusik zur gleichnamigen Oper

Der Jägerbursche Max liebt Agathe und sie liebt ihn. Doch bevor die beiden heiraten dürfen, muss Max einen Probeschuss ablegen — so will es der Brauch. Den schlechten Schützen befällt die Angst. Was, wenn er nichts trifft? Da kommt ihm die Hilfe vom bösen Burschen Kaspar gerade Recht. Und so begibt sich Max in ein gefährliches Abenteuer ...

Was Carl Maria von Weber einst als große romantische Oper auf die Bühne gebracht hat, erhält im Podium als Kinderkonzert ein neues Gewand. Zu den berühmten Melodien des »Freischütz« wird die spannende Geschichte von Max, Agathe und Kaspar erzählt, das Bläserensemble des Philharmonischen Orchester verleiht Webers Musik Glanz und Zauber.

Musikalische Einrichtung: Michael Weiger  
Szenische Einrichtung: Nilufar K. Münzing / Mit: Jakob Egger / Bläserensemble des Philharmonischen Orchesters der Stadt Ulm

## WIEDER IM PROGRAMM Dienstag, 07/05/2019, 19.30 Uhr, Podium.bar ZU MÜDE, UM SCHLAFEN ZU GEHN

Ein musikalischer Abend mit Liedern von Hildegard Knef (1925–2002)

Tini Prüfert präsentiert in der stets ausverkauften Podium.bar seit Frühjahr 2015 ein Programm aus humorvoll-schnoddrigen, romantischen und melancholischen Songs der großen Knef und lässt so einen Teil der Magie, die Hildegard Knef ausmachte, in deren Geburtsstadt zurückkehren — ein Abend für alle Knef-Fans und zugleich eine unterhaltsame Lektion in deutscher Geschichte. Sichern Sie sich schnell Ihre Tickets, solange es noch welche gibt!

Musikalische Leitung: Matthias Freund  
Szenische Einrichtung: Nilufar K. Münzing  
Ausstattung: Britta Lammers  
Mit: Matthias Freund (Schlagzeug), Eva Llorente Díaz (Klavier), Tini Prüfert (Gesang), Michael Weigler (Kontrabass)

Samstag, 11/05/2019, 19 Uhr  
THEATER AN DER THEKE

»Ein großes Bier und eine kleine Kostprobe aus »Evita«, bitte!« — na, aber gerne doch! Was wäre die Ulmer Kneipen- ohne die Theaterkultur und umgekehrt. Da liegt es nahe, in der zweiten Spielzeit-hälfte nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe erneut mit einer Kneipentour Lust auf Theater zu machen. Sie suchen sich eine Lokalität Ihrer Wahl und unsere Ensemblemitglieder gehen auf Tour, um Ihnen einen kulturellen Ausblick auf die weitere Theatersaison zu geben. Das Ganze bei freiem Eintritt: Prost!

Die Stationen  
Rosebottel Bar & Limonadenmanufaktur, Zeitblomstraße 21  
Die Halle, Heigeleshof 5  
Hudson Bar, Ulmergasse 6  
Café Gustaff, Herrenkellergasse 6  
Café Brettle, Rabengasse 10  
Café im Kornhauskeller, Hafengasse 19

Samstag, 11/05/2019, 22 Uhr, Podium.bar  
CHAPEAU AT NIGHT! — DAS GRUNDGESETZ WIRD SIEBZIG.  
EIN ANLASS ZU FEIERN!

Kein Grund zum Feiern ist, wie die Errungenschaften immer wieder relativiert werden, die mit diesem Text für Deutschland verbunden sind. Das reicht von der Behauptung sogenannter »Reichsbürger«, das Grundgesetz habe nie Gültigkeit erlangt, bis zu der schrittweisen Aushebelung einzelner Artikel durch die Politik (ein Beispiel ist der sogenannte »Asylkompromiss« in den 90er-Jahren).

»Man muss das Grundgesetz vor seinen Vätern schützen und die Verfassung vor ihren Schützern.« — Wolfgang Neuss

Das Ensemble des Theaters Ulm widmet sich dem Thema »70 Jahre Grundgesetz« mit der gebührenden Respektlosigkeit und dem ungebührenden Ernst, so dass ein für alle unterhaltsamer und erhellender Abend dabei entsteht.

Sonntag, 12/05/2019, 15 Uhr, Foyer  
RICHARD WAGNER — EIN SATIRISCHES PORTRÄT  
Lesung mit Musik

»Im wunderschönen Monat Mai / kroch Richard Wagner aus dem Ei; / Ihm wünschen, die zumeist ihn lieben, / er wäre besser drin geblieben« — Mit diesen Zeilen gratulierte sich der Komponist selbst zum Geburtstag, immerhin mit einem Hauch Ironie. Selbstzweifel waren sonst nicht sein Fall, er war nach eigenem Anspruch und Gefühl der Größte, der Wichtigste, der Einzige. Wagner: ein sozialer Charakter und zugleich subtiler Tonsetzer, dem allenfalls ein satirisches Porträt gerecht wird, umrahmt von einigen seiner Klangschöpfungen. Markus Hottgenroth und Christian Katzschmann stellen den Egomane vor, GMD Timo Handschuh sorgt für die adäquaten Klangbeispiele.

Mit: Dr. Christian Katzschmann, GMD Timo Handschuh, Markus Hottgenroth

Mittwoch, 15/05/2019, 19 Uhr, Kulturbuchhandlung Jastram  
WORT-REICH — DIE LESEREIHE:  
IM DICKICHT DER STADT —  
LITERATUR AUS BERLINS ASPHALTDSCHUNDEL

Die Gesellschaft im Umbruch und die Künste auf der Suche nach einer Sprache für die chaotischen Zeitläufe: Viele Dichter wählten die Großstadt Berlin als (Zerr-)Spiegel und Brennglas ihrer Beobachtungen: Mit Georg Kaiser und seinem Stück »Von morgens bis mitternachts« steht einer der bedeutenden Wegbereiter von Expressivismus und Neuer Sachlichkeit in der Literatur der 1910er- und 1920er-Jahre auf dem Spielplan des Theaters. »Wort-Reich« bringt Werke dichtender Zeitgenossen zu Gehör, die in ihren Erzählungen, Gedichten und Romanen ebenfalls das Dickicht der Stadt durchqueren und die Lebenswirklichkeit ausdrucksstark abbilden — von Gottfried Benn und Else Lasker-Schüler bis Alfred Döblin und Hans Fallada. Es lesen Ensemblemitglieder des Theaters.

Karten zu 8 € sind an der Theaterkasse und direkt in der Buchhandlung erhältlich.

## LEHRERSICHT

Wir bieten Lehrkräften die Möglichkeit, sich eine ausgewählte Haupt- oder Generalprobe anzusehen, um so die richtige Wahl für den Theaterbesuch mit ihren Schulklassen treffen zu können. Den genauen Beginn teilen wir Ihnen bei der Anmeldung mit.

Freitag, 03/05/2019: »Das Tierreich«  
Dienstag, 14/05/2019: Kinderkonzert »Der Freischütz«  
Mittwoch, 22/05/2019: »Von morgens bis mitternachts«

Anmeldungen werden erbeten per Mail unter theaterpaedagogik@ulm.de oder telefonisch unter 0731 / 161 44 11.

## TREFFEN DES ARBEITSKREISES DER KINDER- UND JUGENDTHEATER BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Junge Theater Ulm nimmt vom 24. bis 30. Mai 2019 am jährlichen Treffen des Arbeitskreises der Kinder- und Jugendtheater Baden-Württemberg teil. Im Rahmen der Baden-Württembergischen Theaterstage 2019 in Baden-Baden stellen wir unsere Arbeit der Öffentlichkeit und den anwesenden Kolleginnen und Kollegen vor. Darüber hinaus fördern Diskussionen und Vorträge zu aktuellen Themen und Problemen, Berufsgruppen-Gespräche und Workshops den Austausch der Ensembles untereinander und die Fortbildung der SchauspielerInnen, DramaturgInnen und TheaterpädagogInnen.

Impressum: Herausgeber: Theater Ulm, Intendant Kay Metzger / Redaktion: Dramaturgie/Öffentlichkeitsarbeit / Grafik, Illustrationen und Layout: Michael Hahn, Hamburg / Druck und Herstellung: Kern GmbH / Auflage: 15.000 Expl. / Redaktionsschluss: 22. März 2019 / Änderungen vorbehalten.

**EIN HOCH AUF DIE BÜRGERBÜHNE!**  
Es ist endlich soweit, die erste Bürgerbühnen-Produktion des Theaters Ulm feiert am 4. Mai im Podium Premiere. Die jugendlichen Darstellerinnen und Darsteller zwischen 12 und 22 Jahren bringen »Das Tierreich« auf die Bühne. Es wird wild, nachdenklich und witzig. Also ran an die Karten, bevor sie weg sind!

Die jungen Musikfans können ab 15. Mai das Kinderkonzert »Der Freischütz« besuchen und Mitglieder des Philharmonischen Orchesters der Stadt Ulm live auf der Bühne erleben.

Die Sparkasse Ulm wünscht allen Beteiligten: **Toi Toi Toi!**

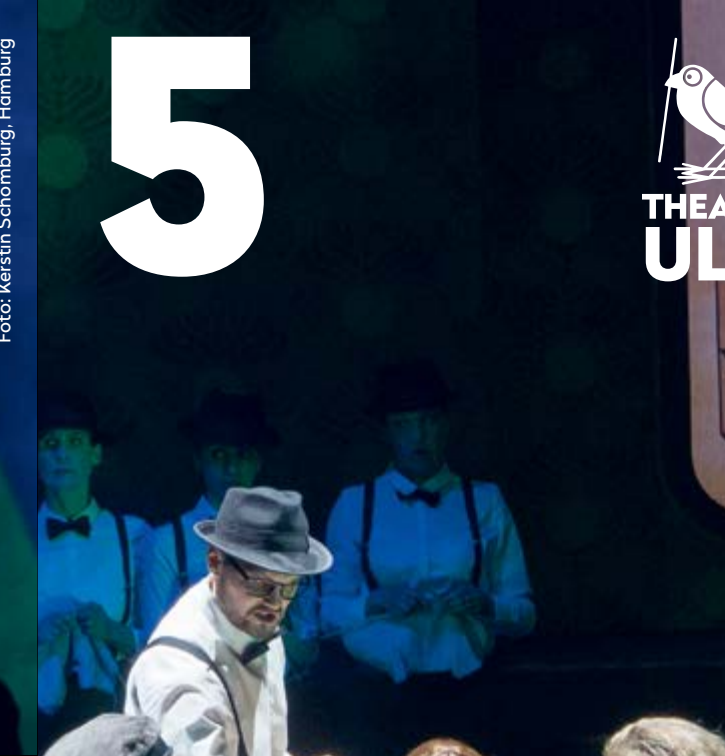
Alle Infos und Anfragen zum Jungen Theater Ulm und der Theaterpädagogik: theaterpaedagogik@ulm.de oder 0731 / 161 44 11



AM BODEN

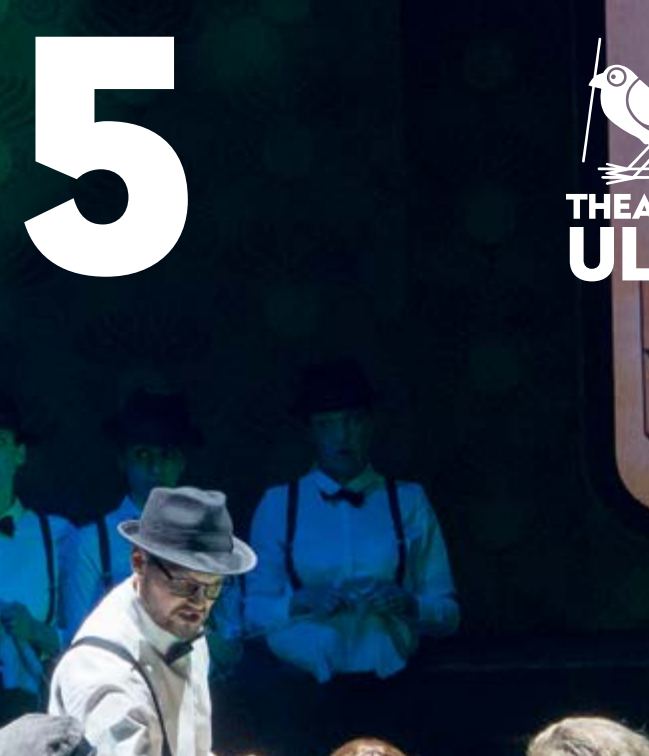


SOUL KITCHEN



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Jean-Marc Turmes, München



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg



DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

Foto: Kerstin Schomburg, Hamburg